

Bedienungsanleitung

Werkstattpresse 20 t



WICHTIG: BITTE LESEN SIE DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG VOR DEM GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCH. BEACHTEN SIE DIE SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN.

DAS PRODUKT ORDNUNGSGEMÄSS UND MIT SORGFALT FÜR DEN JEWEILIGEN ZWECK VERWENDEN FÜR DIE SIE BESTIMMT IST.

BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF.

Spezifikationen:

Kapazität:	20 Tonnen	Tischbreite:	500 mm
Tischhöhe:	50 - 925 mm	Hydr. Hub:	150 mm
Luftarbeitsdruck:	7,5 bis 8,5 bar		

VERWENDUNG

1. Verwendung zum Montieren / Demontieren, von Zahnrädern, Gelenken, Nabenlagern, sowie zum Kanten / Richten von Teilen.
2. Doppelte Geschwindigkeit in inneren der Pumpe verbesserte die Arbeitseffizienz

MONTAGE

Die Maschine muss von qualifiziertem Personal installiert und in Betrieb genommen werden. Alle relevanten Sicherheitsvorschriften müssen strikt eingehalten werden! Verwenden Sie die Demontagezeichnung als Anleitung für den Zusammenbau.

1. Befestigen Sie die Pumpe [#31] und den Pumpendeckel (optionale Teile, falls vorhanden) mit der Schraube [#5] an der rechten Säule und stecken Sie dann den Griff [#43] in die Grifföffnung [#36].
2. Stecken Sie die Stifte [#4] in die Löcher des Pfostens und setzen Sie dann den Arbeitstisch darauf.
3. (optionale Montage der Teile, falls vorhanden): Befestigen Sie die Winde an der linken Säule, befestigen Sie die Anpassungssätze oder das Fußpedal an der rechten Säule mit Pumpe, befestigen Sie das Schutzgitter am Arbeitstisch.
4. Schließen Sie den Schlauch [#37] an die Überwurfmutter an und montieren Sie das Manometer [#12] an den Manometeranschluss, der sich oben auf dem Zylinder [#11] befindet.
5. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern fest.

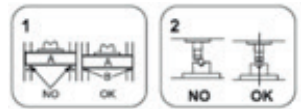
VOR DER VERWENDUNG

1. Luft aus dem Hydrauliksystem ablassen
2. Handbetriebenes System: Öffnen Sie das Ablassventil, indem Sie es gegen den Uhrzeigersinn drehen. Pumpen Sie mehrere volle Hübe, um die Luft im System zu entfernen. Schließen Sie dann das Ventil.
3. Luftbetriebenes System: Geben Sie 2-3 Tropfen eines hochwertigen Schmiermittels für Druckluftwerkzeuge in den Lufteinlass des Hubsteuerventils, schließen Sie es an die Luftzufuhr an und betätigen Sie es 3 Sekunden lang, um das Schmiermittel gleichmäßig zu verteilen. (Dieser Schritt ist erforderlich, wenn die Luftpumpe längere Zeit nicht benutzt wird.)
Öffnen Sie das Ablassventil, indem Sie es gegen den Uhrzeigersinn drehen. Verbinden Sie die Schnellkupplung (männlich) mit der Schnellkupplung (weiblich) des Luftzufuhrschlauchs und schalten Sie dann den Luftregler ein und lassen Sie die Pumpe 20 Sekunden lang arbeiten, um die Luft im Hydrauliksystem zu entfernen.
4. Öffnen Sie die Entlüftungsschraube, die sich oben auf der Pumpe befindet, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn, um eingeschlossene Luft aus dem Öltank abzulassen.
5. Überprüfen Sie alle Teile und Zustände. Sollte ein Teil defekt sein, stellen Sie die Verwendung ein und wenden Sie sich sofort an Ihren Lieferanten.

BETRIEB

1. Legen Sie die Aufspannplatte auf den Arbeitstisch und setzen Sie dann das Werkstück auf die Aufspannplatte

VORSICHT: DIE AUFSPANNPLATTE MUSS PAARWEISE VERWENDET WERDEN, NICHT STÜCKWEISE!



DIE AUFSPANNPLATTE KANN VON BEIDEN SEITEN VERWENDET WERDEN.

2. Schließen Sie das Ablassventil, indem Sie es im Uhrzeigersinn drehen, bis es fest geschlossen ist.
3. Schließen Sie das Schnellentlüftungsventil an den Anschluss einer Luftquelle an, drehen Sie das Luftventil auf und lassen Sie die Pumpe arbeiten, bis sich der Stempel dem Werkstück nähert, und schalten Sie dann das Luftventil aus. Wenn keine Luftquelle verfügbar ist, pumpen Sie den Griff, bis sich der Stempel dem Werkstück nähert.
4. Richten Sie das Werkstück und den Stößel aus, um eine mittige Belastung sicherzustellen.
5. Pumpen Sie den Griff (oder drehen Sie das Luftventil auf), um die Last auf das Werkstück zu übertragen (siehe Skalierung im Manometer).



*****Den Stößel nicht über die rote Linie am Kolben hinaus ausfahren.**

6. Wenn die Arbeit beendet ist, stoppen Sie den Pumpengriff (oder schalten Sie das Luftventil ab), entfernen Sie langsam und vorsichtig die Last vom Werkstück, indem Sie das Ablassventil in kleinen langsamen Schritten gegen den Uhrzeigersinn drehen. (Das Ventil muss in einem kleinen Winkel gedreht werden, der größte ist zwei Kreise).
7. Nachdem der Stempel vollständig eingefahren ist, das Werkstück vom Arbeitstisch entfernen.
8. Trennen Sie das Lufteinlassfiting von der Luftquelle.

WARNUNG!!

1. Die Nennkapazität darf NICHT überschritten werden.
2. Verwenden Sie diese Presse nur auf einem stabilen, ebenen, trockenen und rutschfesten Untergrund, der die Last tragen kann.
3. Verwenden Sie es NICHT für einen anderen Zweck, für den es nicht vorgesehen ist.
4. Verwenden Sie die Werkstattpresse NICHT zum Zusammendrücken von Federn oder anderen Teilen, die sich lösen und eine potenzielle Gefahr darstellen könnten. Stehen Sie niemals direkt vor der geladenen Presse und lassen Sie die geladene Presse niemals unbeaufsichtigt.
5. Überschreiten Sie NICHT den Hub des Stößels, um die Presse nicht zu beschädigen.
6. Die Presse darf NICHT von ungeschulten Personen bedient werden. Nehmen Sie KEINE Änderungen an der Presse vor.
7. Verwenden Sie KEINE Bremsflüssigkeit oder eine andere ungeeignete Flüssigkeit und vermeiden Sie das Mischen verschiedener Öltypen beim Hinzufügen von Hydrauliköl.
8. Setzen Sie die Presse NICHT dem Regen oder anderen schlechten Wetterbedingungen aus.
9. Bedienen Sie die Presse NICHT, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder anderen berauschenden Medikamenten stehen.
10. Halten Sie Kinder und unbefugte Personen vom Arbeitsbereich fern.
11. Ziehen Sie schlecht sitzende Kleidung aus. Entfernen Sie Krawatten, Uhren, Ringe und anderen losen Schmuck und halten Sie langes Haar zurück.
12. Halten Sie die Fläche sauber, aufgeräumt und frei von fremden Materialien und sorgen Sie für eine ausreichende Beleuchtung.
13. Halten Sie Hände und Füße jederzeit vom Arbeitstisch fern.
14. Überprüfen Sie die Presse vor jedem Einsatz auf lose oder beschädigte Teile. Ersetzen Sie beschädigte Teile und ziehen Sie alle Schrauben fest.
15. Tragen Sie bei der Bedienung der Presse eine CE/ANSI-geprüfte Schutzbrille, einen Vollgesichtsschutz und strapazierfähige Arbeitshandschuhe und Schuhe.

WARNUNG: Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen können nicht alle möglichen Bedingungen und Situationen abdecken, die auftreten können. Der Bediener muss sich darüber im Klaren sein, dass gesunder Menschenverstand und Vorsicht Faktoren sind, die nicht in dieses Produkt eingebaut werden können, sondern vom Bediener bereitgestellt werden müssen.

WARTUNG

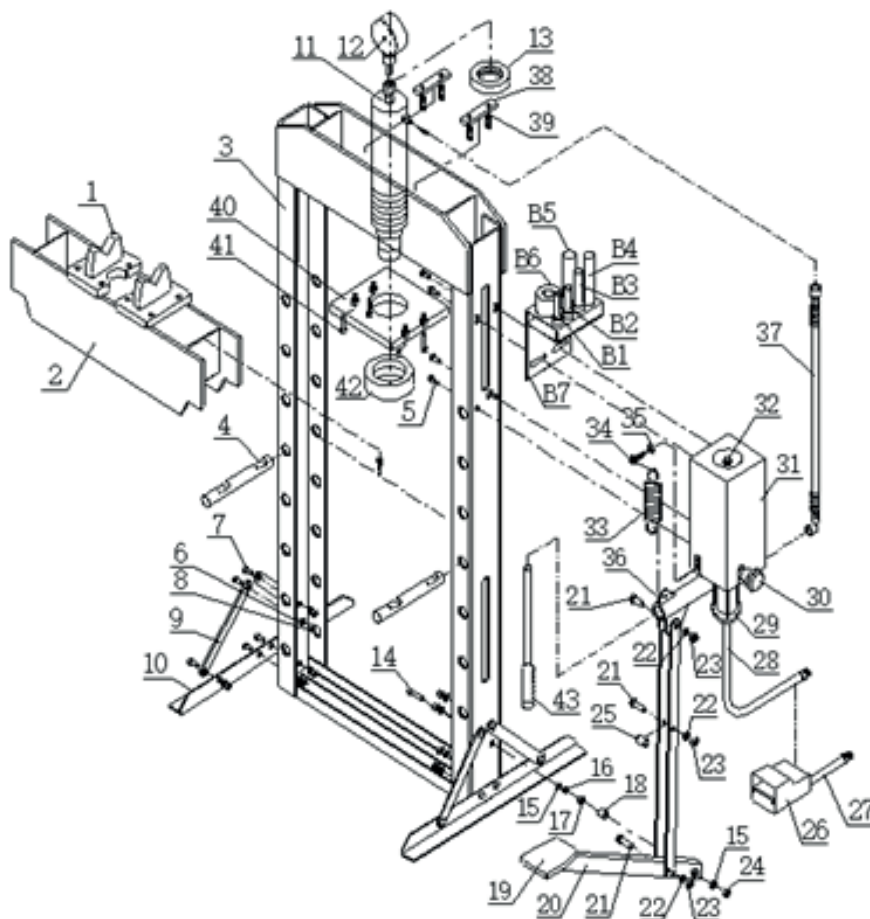
1. Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile, einschließlich des Pumpenkolbens und des Hydraulikzylinders.
2. Lagern Sie die Presse bei Nichtgebrauch an einem trockenen Ort mit vollständig eingefahrenem Stößel und Kolben.
3. Prüfen Sie den Hydraulikölstand und stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse und Schläuche vor dem Einsatz in Ordnung sind.
4. Wenn die Presse repariert werden muss und/oder Teile ausgetauscht werden müssen, lassen Sie sie von autorisierten und geschulten Technikern reparieren und verwenden Sie nur die vom Hersteller gelieferten Ersatzteile.

Fehlersuche:

	Störung	Ursache	Abhilfe
1	Die Pumpe funktioniert, während der Zylinderstößel nicht arbeiten kann.	1. Der Schlauch hat sich gelöst. 2. Der Zylinder ist undicht. 3. Ablassventil nicht vollständig geschlossen. 4. Luft im Hydrauliksystem.	1. Überprüfen Sie die Anschlusssituation der Schläuche. 2. Ersetzen Sie die Öldichtungen. 3. Überprüfen Sie das Ablassventil. 4. Luft ablassen, siehe VOR DER VERWENDUNG, Punkt 1
2	Wenn das Ablassventil geöffnet ist, kann der Zylinderstößel nicht zurückgesetzt werden.	1. Der Schlauch hat sich gelöst. 2. Der Stößel ist ungültig geworden.	1. Überprüfen Sie die Anschlusssituation des Schlauchs. 2. Reparatur oder Austausch des Zylinders.
3	Der Zylinderstößel kann nicht vollständig arbeiten.	1. Das Öl ist nicht ausreichend.	1. Öl hinzufügen.
4	Luftgerät kann nicht funktionieren.	2. Mangel an Schmierung	1. siehe VOR DER VERWENDUNG, Punkt 3
5	Auslaufendes Öl	1. Dichtungen gebrochen. 2. Schraubenteile gelockert.	1. Ersetzen Sie die Dichtungssätze. 2. Ziehen Sie die Schraubenteile fest.

	Beschreibung:	Menge:
1	Aufspannplatte	2
2	Arbeitstisch	1
3	Rahmen	1
4	Stift	2
5	Schraube M10×15	4
6	Unterlegscheibe Ø10	12
7	Schraube M10x25	12
8	Mutter M10	12
9	Strebe	4
10	Basis	2
11	Zylinder	1
12	Manometer	1
13	Kleiner Ring	1
14	Schraube M12	1
15	Unterlegscheibe Ø12	2
16	Sicherungsscheibe Ø12	1
17	Mutter M12	1
18	Wellenhülse	1
19	Pedalgummi	1
20	Fußpedal	1
21	Schraube M8×45	3
22	Unterlegscheibe Ø8	3
23	Sicherungsmutter M8	3
24	Sicherungsmutter M12	2
25	Wellenhülse	1
26	Luft-Fußschalter	1
27	Luftschlauch (kurz)	1
28	Luftschlauch (lang)	1
29	Luftpumpe	1
30	Ablassventil	1
31	Pumpe	1
32	Entlüftungsschraube	1
33	Feder	1
34	Ringschraube	1
35	Mutter M8	1
36	Grifföffnung	1
37	Hydraulischer Schlauch	1
38	Platte	2
39	Halter	4
40	Sockel des Zylinders	1
41	Schraube M8x65	4
42	Großer Ring	1
43	Handgriff	1

	Beschreibung:	Menge:
B1	Ø12 Adapter	1
B2	Ø16 Adapter	1
B3	Ø20 Adapter	1
B4	Ø25 Adapter	1
B5	Ø30 Adapter	1
B6	Adapterhalter	1
B7	Halter Adapter	1



EU-Konformitätserklärung EU-Declaration of Conformity

We, the company
Wir, die Firma

Willy Kunzer GmbH
Römerstr. 17
D-85661 Forstinning

declare under our sole responsibility that the following product
erklären in alleiniger Verantwortung, dass das weiter unten genannte Produkt

type of product / Geräteart Werkstattpresse Hydropneumatisch

trademark / Handelsmarke Kunzer

art.no. **GTIN**
Art.Nr. GTIN

7WPR20.1

4260625444627

Meets the essential requirement of the following EC-Directives:

2006/42/EC Machinery Directive

Die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EG-Richtlinien erfüllt.

2006/42/EG Maschinenrichtlinie

Applied standards / angewandte Vorschriften:

EN ISO 12100:2010; EN ISO 16092-3:2018

Autorisation for technical file compilation:

Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Name / Name: Thomas Buchner

Address / Adresse: Römerstr. 17, D – 85661 Forstinning

Forstinning, 19.12.2023

.....
Place, Date / Ort, Datum



.....
Unterschrift/ Signature / Name